

**PICKUP
CAMPER**

PICKUP CAMPER

Reisen • Offroad • Wohnkabinen



**Modern Retro
Normacab**

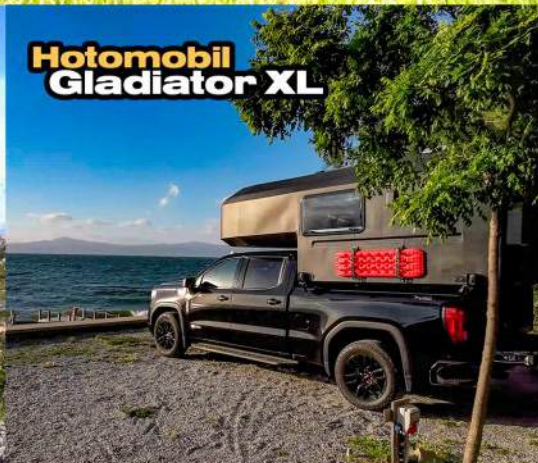


**In dieser Ausgabe:
Duaron King by Flexplorer
Northern Lights Campers
Eigenbau „Erna“
Hotomobil Werkstour
Wohnkabine.ch
Lizzy the Landroamer**

**Tour & Test
Stork Camper
ISUZU D-MAX Dauertest**



**Four Wheel Campers
4x4 Moments**



**Hotomobil
Gladiator XL**



**Rollendes Atelier
Doris Breuer**

... und sonst: 50TEN by Vannik • Maxus E-Pickup • Wayfarer

www.pickup-camper-magazin.de

PICKUP CAMPER

Reisen • Outdoor • Wohnkabinen

IMPRESSUM

Angaben gemäß § 5 TMG:

Herausgeber

WVI Media GmbH
Heimannstraße 82, 46240 Bottrop
Telefon: +49 (0) 177 568 01 09

Redaktion

Andreas Kirsch (Wikinger)
+49 (0) 177 568 01 09
redaktion@pickup-camper-magazin.de

Layout & Produktion

Phönix It & Mediengestaltung
Johann-Strauß-Weg 12, 40724 Hilden
phoenix-mg.de

Registereintrag

Registergericht: Amtsgericht Essen
Registernummer: HRB 29017
Steuernummer: 323/5730/0224
Umsatzsteuer-ID: DE 318439341

Verantwortlich für den Inhalt nach § 55 Abs. 2 RStV

Andreas Kirsch (V.i.S.d.P.)

© 2024 - Alle Inhalte dieses Onlineangebotes, insbesondere Texte, Fotografien und Grafiken sind urheberrechtlich geschützt. Das Urheberrecht liegt, soweit nicht ausdrücklich anders gekennzeichnet, bei WVI Media GmbH.

Erscheinungsweise

Vierteljährlich (01 Feb., 01 Mai, 01 Aug., 01 Nov.). Die Verwendung und Weiterverbreitung von Inhalten (auch auszugsweise) ist nur mit korrekter Quellenangabe ausdrücklich erwünscht. Anzeigen stellen allein die Meinung der dort erkennbaren Auftraggeber dar.

✉ redaktion@pickup-camper-magazin.de

📘 @PickupCamperMagazin

📷 @pickupcampermagazin

🌐 www.pickup-camper-magazin.de

editorial DAS WORT VOM WIKINGER S. 4



wohnkabine	ALLRAD-YACHT STORK CAMPER	S. 20
flash report	50TEN BY VANNIK	S. 26
flash report	NORMACAB "HARMATTAN"	S. 30



interview	EIN BAYER IN SCHWEDEN	S. 42
flash report	DUARON KING WOHNKABINE	S. 46
flash report	NEWS VON WAYFARER CAMPER	S. 50



portrait	BESUCH BEI WOHNKABINE.CH	S. 64
eigenbau	LIZZY THE LANDROAMER	S. 70
wir testen	WIR GEBEN EINEN ÜBERBLICK	S. 78



land & leute	DAS ROLLENDE ATELIER	S. 94
pickup	ISUZU D-MAX DAUERTEST-START	S. 102

Wohnkabinen ohne Ende

Willkommen, liebe PICKUP CAMPER Gemeinde.

Als ich vor fast fünf Jahren die Redaktion dieses kleinen feinen Spartenmagazins übernahm, fragten mich selbst „Insider“, ob es denn genug über Wohnkabinen zu erzählen gäbe, um alle drei Monate 100+ Seiten zu füllen. Damals war ich mir nicht ganz sicher, steckte ich doch noch lange nicht so tief drin in der Thematik wie heute. Trotzdem nahm ich die Herausforderung an. Seitdem sind viele, viele Wohnkabinen und Campinglösungen für alle möglichen Pickups besprochen, getestet und vorgestellt worden. Ich bin mit fast allen Herstellern und Händlern bekannt und erlebe jeden Wandel und jede Neuauflage quasi unmittelbar mit.

Heute ist mehr Bewegung im Markt denn je zuvor. Neue Wohnkabinen kosten zwischen 14.000 Euro und 80.000 Euro. Es gibt unendlich viele Arten von Typen und Ausstattungen, Gewicht und Einsatzzweck, dass ich gern euer Guide durch diesen Dschungel bin.

Ein gutes Beispiel für die Vielfalt der Wohnkabinen ist diese aktuelle Ausgabe, unser 26. Heft. Ich hätte noch drei weitere Wohnkabinen hineinnehmen können, ohne Schmerzen, sie liegen bereits vor. Weil wir aber aus versandtechnischen Gründen am besten um 100 Seiten bleiben wollen, müssen die drei bis zur Novemberausgabe warten. Der aufmerksame Leser wird bemerken, dass wir neben den zwei großen Stories - Hotomobil Türkei und Four Wheel Campers Kroatien - eine ganze Reihe kurzer Kabinenvorstellungen im Heft haben. Die sogenannten Flash-Reports stellen euch Kabinen zumindest vor, die Stork konnte ich testen und die Duaron persönlich in Augenschein nehmen. Schon hier, in dieser Ausgabe, offenbart sich die gesamte Bandbreite im Angebot. Stork Camper, GFK mit Klappdach aus der Türkei. Four Wheel Campers, 50 Jahre Tradition mit Popup-Dach aus USA. Hotomobil Gladiator XL, aufstrebendes türkisches Unternehmen mit 80 Mitarbeitern. Normacab, enthusiastische Alublech-Kleinserie aus Frankreich. Wayfarer Tayga, GFK Klappdach aus Dubai. Vannick, Individualausbauer von 50TEN-Canopys aus Lüdenscheid. Northern Lights Campers, 40 Jahre Tradition aus Schweden. Und nicht zuletzt Duaron, innovativ geschnittene GFK-Hardwalls aus Brasilien. All diese Kabinen sind problemlos in Deutschland erhältlich, decken eine weite Range von Ansprüchen ab und kosten zwischen 30.000 und 45.000 Euro.

Wie gesagt, ich hätte da noch mehr auf Lager. Eins zeigt sich deutlich: Auch unser Markt ist längst globalisiert.

Wohnkabinen kommen aus China, den USA, der Türkei, Frankreich, Schweden und sogar Brasilien. Um nur einige Herkunftsländer zu nennen. Längst ist „German Engineering“ nicht mehr das Maß aller Dinge, weltweit werden vortreffliche Wohnkabinen gebaut, über deren Detaillösungen ich mitunter überrascht bin. Und sie finden ihren Weg nach Europa, nach Deutschland, zu uns. Es geziemt sich übrigens nicht mehr, über Wohnkabinen aus Fernost oder Nahost die Nase zu rümpfen. Längst haben ehemals „exotisch“ scheinende Hersteller aufgeholt oder sind zumindest gute Verfolger. Es hilft auch nichts, sie zu ignorieren oder vorsätzlich in Misskredit zu bringen. Sie sind hier und sie verkaufen sich offensichtlich.

Und doch sind es am Ende die deutschen Händler, die Service, Garantie und lange Freude an den Exoten gewährleisten. Denn so wichtig wie die Kabine selbst ist doch der Support dahinter. Da macht es schon einen Unterschied, ob ich zu einem „Gemischtwaren“-Händler fahre, der gleichzeitig mit Gebrauchtwagen, No-Name-Kabinen und Landmaschinen handelt und keine angeschlossene Werkstatt bietet, oder ob ich zu einem etablierten, gut ausgerüsteten Anbieter fahre, von dem ich schnellen Service und gute Beratung erwarten darf. Dass Qualität sich auszahlt, zeigt sich darin, dass Martin Dux aus einem winzigen Dorf im schleswig-holsteinischen Nirgendwo heraus agiert, Sven Schröder aus einer Bauernhof-Tischlerei am Niederrhein, Bieber-Tec in einem winzigen Dorf am Rande der Lüneburger Heide sitzt. Jeder Unternehmensentwickler schläge die Hände über dem Kopf zusammen, ist ihm doch „die Lage“ stets immens wichtig. Die Fans und Follower pilgern derweil hunderte Kilometer durch Deutschland, ja gar Europa, um sich IHRE Wohnkabine abzuholen.

Damit sind die deutschen Hersteller nämlich groß im Spiel. Denn wenn jemand wie Sven Schröder (Multi4 Camp), Max Bieber (Bieber-Tec), Thomas Kiene (Thokie), Benno Cramer (Fernwehmobil) oder Stefan Decker (50TEN) ihre Wohnkabinen komplett selbst bauen und entwickeln, dann kann man die größte Fertigungstiefe, die beste Lagerhaltung und die profundeste Serviceleistung erwarten. Denn wer selbst baut, kennt wirklich jede Schraube an seinem Gerät. Da kommt es im weiteren Betrieb zu keinerlei „Überraschungen“, die nicht zumindest von den Genannten in überschaubarer Zeit abzustellen wären. Und in der Regel ist der Kontakt zum Hersteller, direkt, persönlich und kompetent.

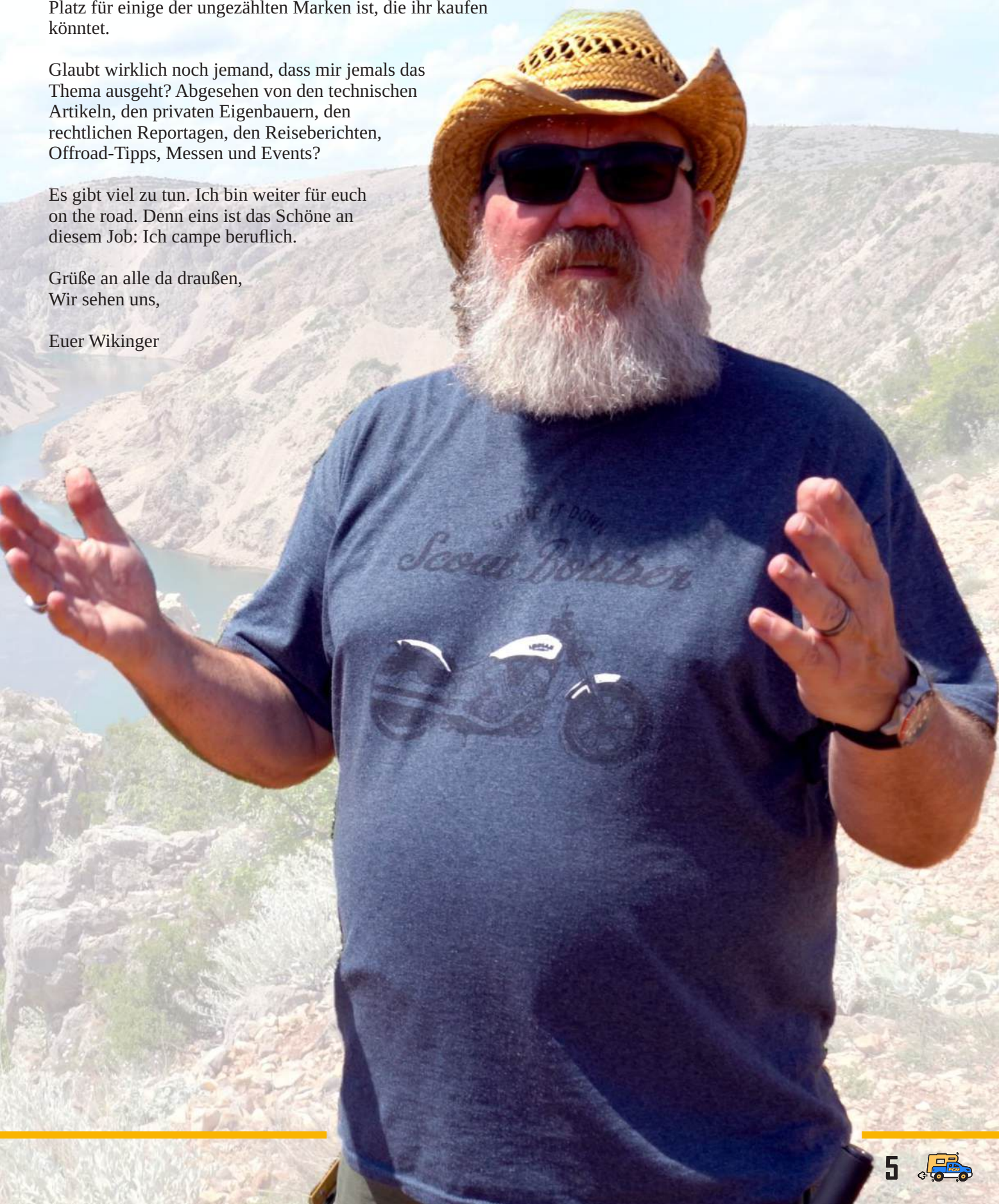
Übrigens zeigt schon diese Liste der deutschen Hersteller allein (ohne Anspruch auf Vollständigkeit), wie unglaublich vielfältig der Markt und die Auswahl ist. Und ihr wisst selbst, dass auch in diesem Editorial wieder nur Platz für einige der ungezählten Marken ist, die ihr kaufen könntet.

Glaubt wirklich noch jemand, dass mir jemals das Thema ausgeht? Abgesehen von den technischen Artikeln, den privaten Eigenbauern, den rechtlichen Reportagen, den Reiseberichten, Offroad-Tipps, Messen und Events?

Es gibt viel zu tun. Ich bin weiter für euch on the road. Denn eins ist das Schöne an diesem Job: Ich campe beruflich.

Grüße an alle da draußen,
Wir sehen uns,

Euer Wikinger



*** FLASH REPORT ***

Neues zum zweiten Halbjahr 2024

WAYFARER CAMPER News

Gleich vier Neuigkeiten von WAYFARER CAMPER wird es im zweiten Halbjahr 2024 geben. Allesamt werden sie auf der Schweizer Messe Suisse Caravan Salon im Oktober 2024 vorgestellt werden.

Wir zeigen euch einen ersten Eindruck.





WAYFARER CAMPER LITE

Die jüngste Ergänzung zu dem bekannten Modell TAY-GA. Das Hauptmerkmal der LITE ist sicher die funktionale Grundausstattung. Die LITE ist ebenso eine 30 mm isolierte GFK-Monocoque-Parallelhubdachkabine mit einer Bodenlänge von 1,75 m bzw. 2,1 m. Leer liegt das Gewicht bei 230 kg, reisefertig (je nach Ausführung) um ca. 440 kg. Neu ist die Farbgebung in Epoxy grau-matt und schwarzen Akzenten. Hinten und seitlich sind wie üblich schwarz pulverbeschichtete Airlineplatten angebracht.

Stützen und Stützenadapter sind im Lieferumfang inbegriffen. Neu und sinnvoll ist die schwarz pulverbeschichtete Regenrinne über der Eingangstür.

Das Dach spannt eine wasserdichte, doppelte Zeltbahn, die mit einer abnehmbaren, 20 mm starken Thermokitbahn winterfähig kombiniert werden kann. 2 m Innensethöhe, ein 2,3 x 1,7 m großes Ausziehbett und ein drittes 1,9 x 0,9 m Bett unten machen sie familienreisefähig. Ein Aluminium-Steckregal-Leichtbausystem mit Euroboxen und großzügigen Stauräumen u. a. unter dem Alkovenbett sind die neuen Features.

Autarkie bieten 460 W monokristalline Dachsolarpaneele mit 130 Ah Gelbatterie, Victron-Laderegler und einem Shunt mit Display. Der 65 l Frischwassertank und 18 l Schmutzwasserkästen lassen die Hygiene nicht zu kurz kommen.



WAYFARER CAMPER LITE

Weitere Merkmale in der Basisausführung:

- Regeneinsätze für die 4 großen Zeltbahnfenster
- Vollverdunkelte und akustisch gedämmte Zeltbahn
- Heck- und Seitensonnensegel
- Zwei 80 x 45 cm große, flache Seitenfenster mit Rollo und Fliegennetz
- Fliegennetz am Eingang
- Ablageflächen innen
- Stautaschen ringsum an der Zeltbahn
- Staunetze unter dem Dach
- Sitzmöglichkeiten für bis zu 4 Erwachsene
- XL-Coolbox-Ablage
- Porta Potti/Trenntoilettenplatz
- Doppelsystem-Türdichtungsgummi
- Teakbodeneingang
- Stauräume unter dem Sitzbereich und Dinette
- Voll schwenkbarer 60 x 60 cm Esstisch
- Standardmäßig mit Matratze ausgestattet
- Sitzen mit geschlossenem Dach im Modell ohne Dinette möglich
- Gas-Campingkocher
- Filzinnenauskleidung
- Türspion
- Sandbleche
- 10 l Reservekanister mit Schloss
- Feuerlöscher
- Großer mobiler Außentisch
- Komfortable Sitzauflagen
- Dimmbare LED-Innenbeleuchtung
- USB, 2 x Zigarettenanzünder, 230V Steckdose über CEE mit USB und USB-C
- Edelstahlspülbecken mit leistungsstarker Pumpe
- Heiß- & Kaltwassersystem
- Innen- und Außendusche mit Duschvorhang
- Wassertank-Füllstandsanzeige

Optional:

- PORTABLE DIESEL HEATER BOX (2 kW Dieselstandheizung)
- HOT SHOWER BOX (Durchlauferhitzer mit Campinggaskartuschenbetrieb)
- Ladebooster
- Spannungswandler

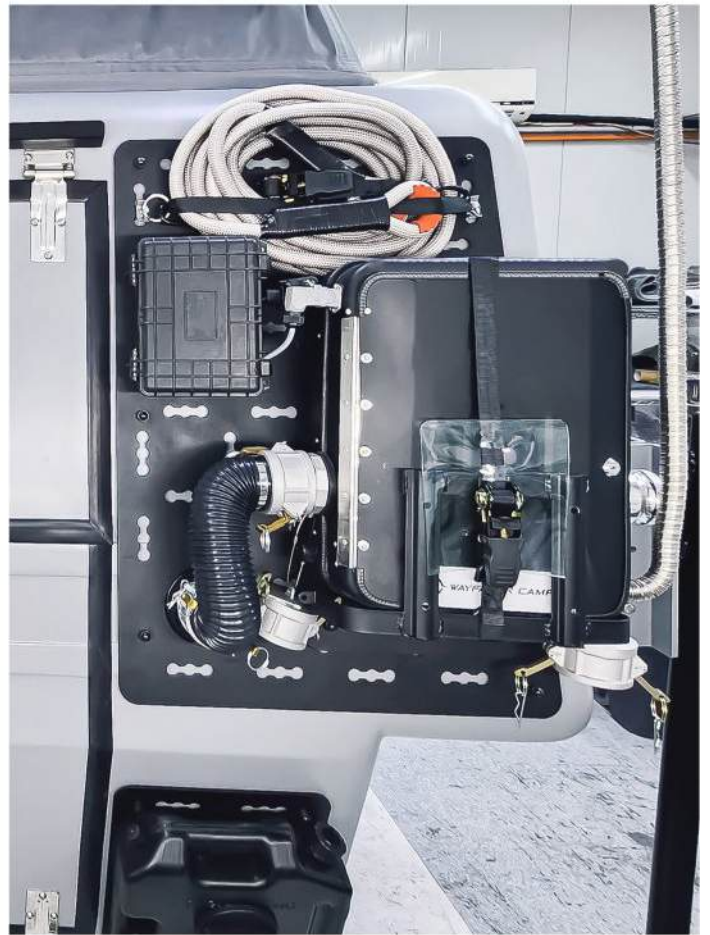




PORTABLE DIESEL HEATER BOX

Die mobile Dieselstandheizung ist eine kompakte, handliche Lösung für warme Kabinen, Camper-Vans oder Dachzelte. Im Foto ist es noch ein Kanister, doch das war der Prototyp. In Serie wird es eine Alu-Box sein. Darin befinden sich alle Komponenten der 2 kW-Heizung. Die 10 kg schwere Box wird außen am Fahrzeug befestigt oder im Fahrzeug verstaut. Von dort wird die Box über ein 3 Meter langes Anschlusskabel an die Fahrzeugbatterie oder eine externe 12V-Batterie angeschlossen. Robuste, wasserfeste Metallstecker (IP54) gewährleisten eine sichere Verbindung.

Ausstattung: Autotherm 2D Dieselstandheizung mit PU-5-Bedienelement, leise Pumpe, Dieselfilter und 12V-Sicherungen. Ein bürstenloser Induktionsmotor soll für lange Lebensdauer und niedrigen Geräuschpegel sorgen. Der integrierte 5,5-Liter-Kraftstofftank wird seitlich aus der Box gedreht und einfach von oben befüllt.



HOT SHOWER BOX

Der Durchlauferhitzer in der Alubox, mit Gaskartuschenbetrieb

Heißes Wasser in nur 3 Sekunden! Die HOT SHOWER BOX liefert mit einer Nennwärmeleistung von 12 kW einen Warmwasserdurchfluss von 6 Litern pro Minute und erreicht Temperaturen von bis zu 43 Grad. Die kompakte, wasserfeste und abschließbare Aluminiumboxlösung wiegt ca. 12 kg und wird sicher mit einer Standard-Campinggaskartusche betrieben, die in der belüfteten Box mitfährt. Die Zündung erfolgt batteriebetrieben automatisch. Warmwasser ist sowohl außen verfügbar als auch in das interne Wasserkreislaufsystem der Kabine integrierbar. Die Box kann fest an der Kabine montiert oder optional mit integrierter Pumpe flexibel eingesetzt werden.

Sie kommt mit Überhitzungsschutz und Flammenausfallschutz. Die Bedienung erfolgt über drei Knöpfe für die Umschaltung: Winter- oder Sommermodus (spart 40 % Energie im Sommermodus durch Abschaltung von 1/4 des Brenners) sowie die Regulierung von Gas- und Wassermenge zur Temperaturregelung. Die Anzeige erfolgt auf einem LED-Bildschirm.

Die HOT SHOWER BOX soll eine praktische und sichere Lösung für warmes Wasser beim Camping oder unterwegs sein.





WAYFARER CAMPER RENTAL

Ab sofort werden WAYFARER in den Vereinigten Arabischen Emiraten vermietet. Jeder Camper ist voll ausgestattet und bereit für Abenteuer im Orient. Sie reichen von einer vollwertigen Küchenzeile bis hin zu einem komfortablen Schlafbereich, mit Doppelbett, Porta Potti, Innen- und Außendusche und gemütlichen Sitzcken für Innen und Außen.

Entweder wählt der Reisende seine eigene Route oder wird von einem deutschsprachigen Team unterstützt. Rund um die Uhr, von der Reiseplanung bis hin zur Pannenhilfe. Vor dem Trip gibt es eine ausführliche Einweisung in Fahrzeug und Kabine. Auch möglich sind begleitete Touren zu den schönsten Routen und versteckten Perlen. Auch gibt es Informationen zu lokalen Campingvorschriften und Unterstützung bei allen Fragen während der Reise.

Alle Neuigkeiten und Termine findet ihr stets unter www.wayfarercamper.com

Übrigens waren zum Zeitpunkt der Drucklegung noch drei WAYFARER CAMPER TAYGA in Deutschland kurzfristig verfügbar.

Kontakt über

Holger Kluge,
Rosenweg 4
09471 Bärenstein
0178 7206854
holger@wayfarercamper.com
wayfarercamper.com